







### Holz-Versteigerung.

In der königlichen Oberförsterei Schtenbitz auf dem Unterforste Dölauer Haide sollen am Montag den 4. März von Vormittags 9 Uhr ab circa 60 m hiefern Scheite, 190 m Reifig, 300 Kiefern mit 274 cbm öffentlich versteigert werden.

Kauflustige wollen sich zur obenbemerkten Zeit im Jagden 65 am Dölauer Fußwege einfinden und von den näheren Bedingungen an Ort und Stelle sich unterrichten.

Schtenbitz, am 20. Februar 1878.

Königliche Oberförsterei.

### Haus-Verkauf.

Weidenplan 6, durchaus solid und elegant gebaut, mit Garten, Veranda, in angenehmer Lage der Stadt, Nähe des Gymnasiums, landwirthsch. Institut, Universität und neue Klinik, für eine größere Familie passend, aber auch leicht in Etagen theilbar eingerichtet, rentabel, verkauft oder vermiehtet

H. Werther, Möglicher Weg 4.

### Für Bauunternehmer.

Zwei Eckbaustellen, in der Lindenstraße gelegen, mit schöner Fernsicht, sind zu verkaufen. Der Kaufpreis kann darauf stehen bleiben, auch kann eine Hypothek zum Gebauen gegeben werden. Näheres Lindenstraße 11.

### 57. Geiststraße 57.

Grüne Heringe zum Kochen und Braten, sauren Aal, Kieler Sprotten, Bücklinge am billigsten bei

Fr. Hoefler.

### Auction.

Dienstag den 26. Februar c. u. folg. Tag von Nachmittags 1 Uhr sollen Königstraße 21 folg. zur C. Wallstab'schen Konturmasse gehörigen Vorräthe versteigert werden, als: Gewürze, Gewürz-Extrakte, Flaschen und Gläser, Zimmlapseln, Käffer, Kisten, Kiste, einige Apparate, kupf. Cylinder, eine Decimalwaage mit Gewicht, ein Schreibpult und einige Möbel.



### Fr. Schellfisch

morgen früh auf dem Markte vor dem Rathsfeller, sowie Karpfen, Hechte, Aebdie u. Wilhelm Hoffmann.

Birkene u. hiefern Kommoden, Verticos, Fries- u. Möbelsche, Waschtische verkauft billig

Kaulenberg 2.

Ein altes strotzes Posamenten- u. Wollwaren-Geschäft in Halle ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Hoff. beliebigen Br. unter L. H. 25 niederzulegen bei (H. 5571) Gausenstein & Bogler hier.

Eine fetze Herze steht zu verkaufen in Giebichenstein Burgstraße 44.

Sehr schöne harte saure Gurken, Senz- u. Pfeffergarten, Preißelsbeeren, grüne eingemachte Schnittbohnen, vorzüglich weichtschend, bei

G. Friedrich, Bürgasse 10.

Es empfiehlt Stoffmützen für Herren von 1 M an, Kindermützen von 8 Gr an, f. Confirmanden von 1 M an die Mützenfabrik

9. Schülershof Nr. 9.

### Tauben!!!

Freitag und Sonnabend Nachmittags und Sonntag Vormittags werden mehrere Paare edle Tauben im Einzelnen oder im Ganzen verkauft

Freitag, Sonnabend und Sonntag tiefen Käufer Schweine zum Verkauf im Gasthof zum Schwan, gr. Steinstraße 51. F. Müller.

2 schwere Schweine, passend ins Haus zu schlachten, verkauft Altengasse 1. 1 lebendes Schafopfer (Chailong), Bettstelle, Tisch, 2 Bänke vert. Bernburgerstr. 13b.

### Steinnuss-Knöpfe!

Damenbesatz, Noz- und Beckenknöpfe engros & detail zu billigsten Fabripreisen. A. Hartig, Blumenfabrik, Rammischstraße 21.

Instrument u. Sopha vert. gr. Schloßgasse 3. Zwei offene Droschken stehen preiswürdig zum Verkauf im „grünen Hof“.

Schw. seidene Cachemirs u. Ripse, Schw. seidene Jaquette-Sammete, Schw. Patent-Sammete zu Kleidern, Schw. wollene Stoffe jeder Art empfehle in reicher Auswahl und wirklich guttragenden Qualitäten zu erkauf billigen Preisen.

Gr. Steinstr. 12. Otto Schultze.

Die Vielseitigkeit der Papierwaarenfabrikation pringt uns immer wieder, das Publikum darauf aufmerksam zu machen. Wir empfehlen alle Sorten:

Contobücher, Düten, Dütenpapiere, Packpapiere, Brief-, Schreib-, Conceptpapiere.

Ferner fertigen wir in unserer eigenen Druckerei an alle Artikel für Geschäftsleute, als: Briefpapiere, Couverts, Wechsel, Quittungen, Facturen, Rechnungen, Memoranden, Correspondenzkarten, Post- und Packetadressen, Aviskarten, Empfehlungskarten, Musterkapseln, Geldcouverts.

Sämmtlich mit jeder beliebigen Firma. Papierservietten, Menus. Hallesche Papierwaaren-Fabrik, Bernh. Levy & Co., Brüderstraße (Galloria.)

Frühjahrs-Kleiderstoffe, geschmackvolle Sachen, empfang und empfiehlt billigst Otto Schultze, 12 gr. Steinstrasse 12.

### Bier. P. P. Eis.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage die Bier- und Eiskellerreien der hiesigen Brodenhaus-Brannet, Wilhelmstraße 17, übernommen habe und darin einen Bierverkauf von böhmisch und bayrisch Biere in Gebinden und Flaschen, vertreiben werde. Die großen Eisvorräthe legen mich in den Stand, jederzeit selbst im Hochsommer allen Anforderungen gerecht zu werden und bitte bei Bedarf um geneigte Berücksichtigung. Mit Hochachtung

Theodor Ackermann.

Stroh-hutwäsche. Rudolph Sachs & Co., Wäsche-Fabrik, gr. Ulrichsstraße 55.

Hôtel Garni zur Börse. Heute Moc-turtle und Fricassée von Huhn. Kulmbacher Bier vorzüglich. C. J. Scharre.

Wein Lager reinwollener Kleiderrippe zu allen Farben, sowie alle anderen Kleiderstoffe in Wolle und Halb- wolle, bringe meinen werthen Kunden in empfehlende Erinnerung. Auf vorzügliche schwarze Cachemirs mache besonders aufmerksam. Wittve Haase, Leipzigerstraße 25, 1 Treppe.

Restaurant „Zur Markgrafen“, Nr. 9. Brüderstrasse Nr. 9.

Weine aufs Eleganteste neu restaurierten Localitäten bringe einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung und mache gleichzeitig auf mein Victoria-Bräu aufmerksam. Dieses von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlene, durchaus chemisch reine Bayrische Bier verschänke zu dem ausnahmsweise billigen Preis von 15 Fig. pro Glas. C. Wege.

1 Heckbauer zu verkaufen Strohschöpfe 24. Eine echte Dachshündin billig zu verkaufen Taubengasse 17d, 3 Tr. rechts. Böttcherhähne verkauft Langgasse 16. Gr. kupf. Kessel, fast neu, vert. billig Taubengasse 3.

Wegen vorgeschrittener Saison verkaufen um zu räumen: Languett, Flanell-Beinkl. fr. 6 M jezt 4 M. Languett, Flanell-Röcke fr. 8 M jezt 5 M. Gebl. Cord-Jacken und Beinkl. fr. 3,50 M jezt 2,25 M. Filz-Röcke früher 6 M jezt 3,50 M. Moiré- und Stepp-Röcke fr. 9 M jezt 5,50 M. Herren- u. Damen-Camisols früher 4 M jezt 2 M. Herren-Beinkleider früher 3 M jezt 1,75 M. Cöper-Flanell, 1 1/2 berl. Elle breit, fr. 2,25 M jezt 1,50 M p. Mr. Filz, 2 1/2 berl. Elle breit, früher 4 M jezt 2,50 M p. Mr. Wiener Cord-Barchent, gebt., früher 1 M jezt 65 p. W. etc. etc. etc.

A. J. Jacobowitz & Co., Wäsche-Fabrik, 55. gr. Ulrichsstraße 55. Depot in all. Verkauf franz. Corsettes.

Extra frischen Seedorf W. Assmann, große Ulrichsstraße Nr. 27.

Grude-Coaks C. Berndt, Taubengasse Nr. 2.

Alte Drucksteine off. billig Zuckerraffinerie 8.

Ahle für Obdachlose. Niststätten für Stare, Meisen, Rothschwänghen, Fliegenknäpper u. empfiehlt billigst und liefert dazu Anbringungs-Anleitung der Volatib. Halle des deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt gratis Carl Schumann, gr. Steinstr. 31, Mitglied des deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt.

30 Schock Neißweidenkörbe sind zu verkaufen auf Ziegelei Planena bei Annendorf.

10,000 Mark auf erste Hypothek gelehnt à 5 %. Adressen A. Berger, Parz. 10a.

Handwerker-Meister-Verein. Verichtigung.

Auf Wunsch des Hrn. Dr. Brauns, da derselbe später anderweitig befaßt ist, nimmt der Vortrag Freitag punct 7 Uhr seinen Anfang. Wir bitten die geehrten Mitglieder sich hierzu recht zahlreich einzufinden zu wollen. Der Vorstand.

Stadt-Theater. Freitag den 22. Februar 1878. Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum Benefiz für Hrn. Leo Stein. Gastspiel des Hrn. Grube vom Stadt-Theater zu Leipzig und des Hrn. Barthold vom Ostend-Theater zu Berlin.

Don Carlos. Drama in 5 Akten von Schiller. Don Carlos (Dr. Barthold) a. G. Marquis Posa (Dr. Grube) Benefizpreise. Zu dieser meiner Benefiz-Vorstellung habe ergebenst ein Leo Stein.

Restaurant zur Glocke. Heute Freitag Abend Schlachtfest. Früh von 9 Uhr an Willkürlich. Bier ff. (T. 879). A. Hilpert.

Kaiser-Wilhelms-Halle. Mersaburg. Sonntag den 24. Februar grosse Redoute. Anfang 8 Uhr. Entrée 1 Mart.

Stange's Restaurant, Graseweg 21. Sonntag Schlachtfest.

